

# architektur. aktuell

the art of building

ZT Arquitectos Lda,  
Dietrich | Untertrifaller und  
Rey-Lucquet & Associés, franz,  
hertl.architekten, Veit Aschenbrenner

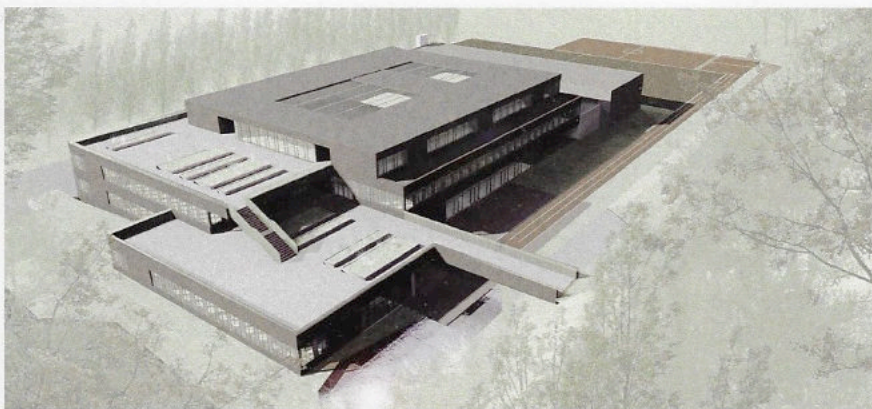
November 2011

## The Art of Competition

Transformieren und implantieren

Publ.  
Verlagspostamt  
1201 Wien  
Erscheinungsort Wien  
Zulassungsnummer  
Nr. 2031409M



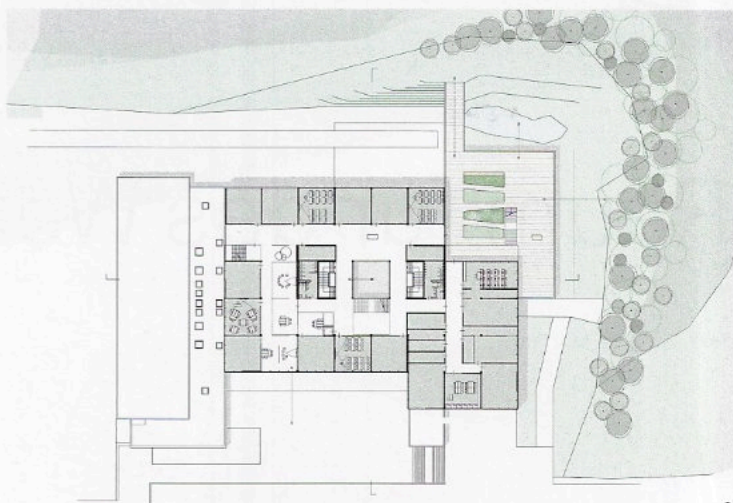


1  
Dritter Anerkennungspreis für einen anderen Zugang: Den Bestand ringförmig zu einer terrassierten Großform schließen, wie es das Projekt von Architekt Johann Zeiner tut  
© Serdar Songür

2  
Grundriss OG 1: der Trakt im Nordwesten bei den Sportplätzen ist der Turnsaal, die Ferierräume im Nordosten sind als Lehrgärten gestaltet, am Saum des Rainbergs gibt es Sitzstufen, Teich und Lehrpfad am Dach der Garderoben. Die Klassen sind rund um die zentrale Halle angeordnet © Johann Zeiner

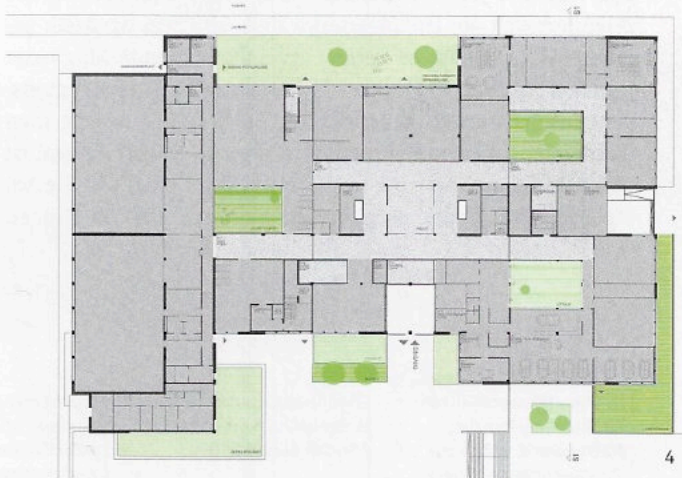
Die 3. Anerkennung von Johann Zeiner (Wien) repräsentiert als ringförmig organisierte Großform die Gruppe jener Projektanten, die eine prägnant-geometrische Aufstockung vorschlugen. Die Jury kritisierte das Gesamtprojekt als „zu heterogen“. Beim Nachrücker von Wimmer Zaic Architekten ZT GmbH (Salzburg) lobte die Jury „die klare Baukörperfigur“ mit dreigeschoßigem Zentralbereich sowie die „relativ klare Organisation der Anlage mit offenen Bereichen,“ was im Erdgeschoß „leider nicht durchgehalten“ wurde: „Struktur und Ausdruck des Bestandes sind durch eine neue Fassade nicht mehr erkennbar.“

Diese Qualität ist dem Siegerprojekt eigen, dem eine baldige und konsequente Umsetzung – gemeinsam mit einer energetischen Optimierung, z. B. durch eine Solaranlage auf dem Flachdach – zu wünschen ist.



3  
Nachrückerprojekt von Wimmer Zaic Architekten ZT GmbH: überzeugend klare, gesamtliche Erscheinung  
© Wimmer Zaic ZT GmbH

4  
Grundriss EG des von Wimmer Zaic: Zentrale Halle, eingeschnittene Atrien, Turnsäle im Nordwesten und alle Klassen zu Terrassen oder Reinberg-Blick orientiert



#### Wettbewerb:

EU-weiter, offener, einstufiger Realisierungswettbewerb mit anschließendem Verhandlungsverfahren für die Vergabe von Generalplanerleistungen zur Erlangung von baukünstlerischen Vorentwurfskonzepten für die Sanierung und Erweiterung des akademischen Gymnasiums Salzburg

#### Jury:

**Fachpreisrichter:**  
Arch. Mag. Arch. Andreas Cukrowicz (Vertreter der Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für OÖ und Salzburg), Arch. DI Horst Parson (Vertreter der Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für OÖ und Salzburg), Arch. DI Peter Riepl (Vertreter des Gestaltungsbeirats Salzburg, Vorsitzender), Arch. DI

Gerhard Sailer (Vertreter des BIG Architekturbeirats), DI Bernhard Falbesoner (Vertreter der BIG, Schriftführer), DI Fritz Seda (Vertreter der BIG)

#### Sachpreisrichter:

MinR Dr. Wolfgang Soucek (Vertreter des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur), DI Dr. Andreas Schmidbaur (Vertreter der Stadtgemeinde Salzburg), LSD

Mag. Andreas Mazzucco (Vertreter des Landesschulrates Salzburg) vertreten durch Brigitte Pelwecki

#### Verfahrensabwicklung:

architekt thomas gruber + partner  
ZT gmbH  
Wolf-Dietrich-Straße 12/3  
5020 Salzburg